

die farbenfroh und leicht in den Himmel der großen Städte ragten. Hauptbaustoff: P l a s t.

Das Leben wird schön sein, dachte er, wenn der Mensch die Technik immer mehr in seine Dienste zwingt. Die Technik mit ihren vielen Gesichtern, und ihrem schönsten: Chemie!

Dann können wir aus dem Vollen schöpfen, keine Angst vor Rohstoffmangel quält die Erfinder - und alles leicht und unzerbrechlich, farbenfroh und formenschön.

Michael hatte sich in seinen Traum verliebt und versuchte, ihn im Wachen zu verwirklichen, im Heer derer, die sich dem Plast verschrieben hatten und die in ihm immer mehr Möglichkeiten entdeckten. Zauberformel Polyäthylen - welches Unmaß an Schönheit verbarg sich dahinter.

Liebevoll setzte Michael einen Plastgegenstand ins Regal zurück. Ja, dafür lohnte es, ein Wagnis einzugehen, den Kampf aufzunehmen gegen jene, die das Gestern liebevoll hätschelten, weil ihnen das Morgen zu unbequem war.

Wenn ich nur mit Eva darüber sprechen könnte, dachte er. Zweifel rissen ihn hin und her. In wenigen Tagen könnte er wissen, ob er ein Stück vorangekommen war oder ob die Arbeit von Monaten umsonst war.

Da nahm er einen großen Bogen Papier und begann, den Ablauf des Versuches aufzuzeichnen.

+

Nachts lag er schlaflos und grübelte schon wieder: Kann ich es wagen? Kann ich den Versuch ansetzen, ohne noch einmal mit